

## Müller-Jahnke, Clara: Im Novembersturm (1882)

1 Der Sturmwind rast und der Regen schlägt  
2 ans Fenster in schweren Tropfen –  
3 Ich fühl in der tollen Novembernacht  
4 mein Herz wohl hörbar klopfen.

5 Es schlägt in brennender Ungeduld  
6 sehnsüchtig und beklommen . . .  
7 Ach, wenn die Stunde doch Flügel hätt'  
8 und wäre der Winter gekommen!

9 Und deckte die Ströme das blinkende Eis  
10 und der Schnee die schweigende Runde –  
11 und wären wir endlich allein, allein  
12 in der heimlichen Mitternachtsstunde!

13 O Liebster, Liebster, – der Sturmwind rast  
14 und der Regen rauscht endlos nieder –  
15 mir aber fluten durch Haupt und Herz  
16 traumselige Liebeslieder.

(Lyrikkompass: Im Novembersturm. Abgerufen am 17.07.2025 von  
<https://www.lyrikkompass.de/poems/48019>)